

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Heroldsbach/Thurn II : SC Uttenreuth III
Montag, 14.11.2022, 20:00 Uhr

Kugler bleibt gegen den SC Uttenreuth III ungeschlagen

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft der SpVgg Heroldsbach/Thurn II in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den SC Uttenreuth III durch. Das Spiel am Montagabend dauerte insgesamt 4 Stunden. In ihrem 6. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Patz / Heigl gegen Koch / Herrmann. 2:3 hieß es am Ende, als Gösswein / Zöbelein und Hampf / Kawert am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Rascher / Kugler die Partie gegen Friedrich / Bosdorff noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Julian Patz gewann anschließend sein Spiel gegen Andreas Koch überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Wolfgang Heigl bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Tiemo Hampf. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Reinfried Gösswein gelang es Wolfgang Herrmann zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das folgende Einzel zwischen Gerhard Rascher und Stefan Friedrich endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher ungefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Werner Kugler nachfolgend gegen Andreas Bosdorff. Den Sieg von Achim Kawert konnte Marcel Zöbelein im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SpVgg Heroldsbach/Thurn II und des SC Uttenreuth III. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Julian Patz und Tiemo Hampf, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Wolfgang Heigl kam mit der Spielweise von Andreas Koch am Tisch indes gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Reinfried Gösswein machte mit Stefan Friedrich bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Beim 3:0-Sieg gelang es Gerhard Rascher den Gastspieler Wolfgang Herrmann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Es dauerte eine Weile, bis Werner Kugler sein 3:2 gegen Achim Kawert feiern konnte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SpVgg Heroldsbach/Thurn II am 25.11.2022 gegen den FC Dechsendorf möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.11.2022 gegen den DJK SpVgg Effeltrich IV versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SpVgg Heroldsbach/Thurn II

Doppel: Patz / Heigl 1:0, Gösswein / Zöbelein 0:1, Rascher / Kugler 1:0

Einzel: J. Patz 1:1, W. Heigl 1:1, R. Gösswein 2:0, G. Rascher 1:1, W. Kugler 2:0, M. Zöbelein 0:1

SC Uttenreuth III

Doppel: Hampp / Kawert 1:0, Koch / Herrmann 0:1, Friedrich / Bosdorff 0:1

Einzel: T. Hampp 2:0, A. Koch 0:2, S. Friedrich 1:1, W. Herrmann 0:2, A. Kawert 1:1, A. Bosdorff 0:1